
Vorname Name

Straße / Nr.

PLZ Ort

Telefonnummer

Amtsgericht
- Betreuungsgericht -

Anregung zur Bestellung eines Betreuers

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich rege an, für Herrn/Frau

Vorname, Name, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer

einen Betreuer zu bestellen.

Als Aufgabenkreise des Betreuers schlage ich vor:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Aufenthaltsbestimmung | <input type="checkbox"/> Aufenthaltsbestimmung für nervenärztliche Behandlung |
| <input type="checkbox"/> Gesundheitsfürsorge | <input type="checkbox"/> Gesundheitsfürsorge für nervenärztliche Behandlung |
| <input type="checkbox"/> Vermögensvorsorge | <input type="checkbox"/> Wohnungsangelegenheiten |
| <input type="checkbox"/> Abschluss, Änderung und Kontrolle der Einhaltung des Heim-, Pflegevertrages | <input type="checkbox"/> Organisation der ambulanten Versorgung |
| <input type="checkbox"/> Vertretung gegenüber Behörden, Versicherungen, Renten- und Sozialleistungsträgern | <input type="checkbox"/> Geltendmachung von Rechten des Betroffenen gegenüber seinem Bevollmächtigten |
| <input type="checkbox"/> Entgegennahme, Öffnen und Anhalten der Post, Entscheidung über Fernmeldeverkehr | <input type="checkbox"/> Alle Angelegenheiten, inkl. Entgegennahme, Öffnen und Anhalten der Post, sowie Entscheidung über Fernmeldeverkehr |
| <input type="checkbox"/> _____ | <input type="checkbox"/> _____ |

Der/Die Betroffene ist krankheitsbedingt nicht in der Lage, soweit für sich selbst zu sorgen.
Er/Sie leidet an

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> einem hirnorganischen Psychesyndrom | <input type="checkbox"/> einer Schizophrenie |
| <input type="checkbox"/> Einer senilen Demenz | <input type="checkbox"/> Einer Psychose aus dem schizophrenen Formenkreis |
| <input type="checkbox"/> vom Alzheimer Typ | |
| <input type="checkbox"/> vaskulärer Genese | |

Schilderung des Krankheitsbildes

Eile ist geboten, weil

Anliegend überreiche ich ein ärztliches Zeugnis über die Erkrankung.

Ein ärztliches Zeugnis reiche ich nach.

Hausarzt ist meines Wissens

Vorname, Name, Anschrift der Arztpraxis, Telefonnummer

Der/Die Betroffene hat von dieser Anregung Kenntnis.

Der/Die Betroffene ist mit der Betreuerbestellung einverstanden.

Die Einwilligungserklärung werde ich nachreichen.

Der/Die Betroffene ist mit der Betreuerbestellung nicht einverstanden.

Der/Die Betroffene hat von dieser Anregung keine Kenntnis.

Der/Die Betroffene befindet sich z. Zt. nicht in seiner üblichen Umgebung, sondern voraussichtlich bis _____ in

Derzeitige Anschrift des/der Betroffenen, Telefonnummer

Der/Die Betroffene befindet sich voraussichtlich ab _____ in

Voraussichtliche künftige Anschrift des/der Betroffenen, Telefonnummer

Der/Die Betroffene ist mit der Anhörung in seiner/ihrer üblichen Umgebung

einverstanden.

nicht einverstanden.

Zur Anhörung und zur Untersuchung kann der/die Betroffene zum Gericht bzw. Sachverständigen

kommen.

nicht kommen.

Bei der Anhörung des/r Betroffenen können sich für das Gericht folgende Schwierigkeiten ergeben:

- Schwerhörigkeit Sehbehinderung
 mangelnde Sprachkenntnisse

Ein Anhörungs- und Untersuchungstermin kann ermittelt werden durch:

Vorname, Name, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer und ggf. Verwandtschaftsgrad

Soweit mir bekannt ist, gehören folgende Personen zu den nächsten Angehörigen und Bekannten:

Vorname, Name, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer und ggf. Verwandtschaftsgrad:

Als besondere Vertrauensperson kommt in Betracht:

Vorname, Name, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer und ggf. Verwandtschaftsgrad

Um den/die Betroffene/n kümmert sich:

Vorname, Name, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer und ggf. Verwandtschaftsgrad

Betreuervorschlag:

- Ich bin bereit, die Betreuung zu übernehmen.
 Ich weiß niemanden, der bereit und/oder geeignet ist, die Betreuung zu übernehmen.
 Ich schlage vor, zum Betreuer zu bestellen:

Vorname, Name, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer und ggf. Verwandtschaftsgrad

Der/die Betroffene ist mit dem Betreuervorschlag

- einverstanden.
 Eine entsprechende Erklärung liegt bei.
 reiche ich nach.
 nicht einverstanden.
 hat sich hierzu nicht geäußert.

Soweit mir bekannt ist, bestehen

Vollmachten für _____

Betreuungsverfügungen für _____

Altvorsorgevollmachten für _____

(Kopien hiervon bitte beilegen!)

Soweit mir bekannt ist hat der/die Betroffene

kein Vermögen.

Vermögen in Höhe von ca. _____ EUR.

Weitere Bemerkungen/Anregungen/Vorschläge/Hinweise;

Ort

Datum

Unterschrift

Ich/wir schließe/n mich/uns der Anregung einen Betreuer zu bestellen an:

Ort

Datum

Unterschrift

Ort

Datum

Unterschrift

Ort

Datum

Unterschrift

Hinweise zu einer Betreuungsanregung

Betreuung bedeutet gesetzliche Vertretung,
Das Betreuungsgericht kann einen Betreuer bestellen, wenn:

- eine psychische Krankheit oder eine körperliche, geistige oder seelische Behinderung vorliegt;
- und diese dazu führt, dass die/der Betroffene seine Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht regeln kann; und wenn diese Angelegenheiten durch einen Bevollmächtigten oder andere Hilfen (z.B. Soziale Dienste) ohne gesetzlichen Vertreter nicht genauso gut erledigt werden können.

Eine Betreuerbestellung bedeutet für das Leben der/des Betroffenen einen entscheidenden Einschnitt. Wenn Sie beabsichtigen, eine Betreuung für eine/n Angehörige/n oder eine Person ihres Umfeldes anzuregen, sollten Sie folgende Hinweise beachten:

Im Verlauf des Betreuungsverfahrens wird die/der Betroffene voraussichtlich erfahren oder wissen wollen, wer die Betreuung angeregt hat. Diese Informationen werden vom Betreuungsgericht bzw. von anderen Verfahrensbeteiligten an die Betroffenen weitergegeben.

Ist ein Verfahren von Ihnen angeregt worden, so muss vom Betreuungsgericht geprüft werden, ob die/der Betroffene der Hilfe eines gesetzlichen Vertreters bedarf. Das Gericht wird die Erforderlichkeit der Betreuerbestellung solange prüfen, bis diese Frage abschließend geklärt ist. Dies bedeutet, dass Sie eine Betreuungsanregung nicht zurückziehen können.

Vorrangig ist ein geeigneter ehrenamtlicher Betreuer entsprechend dem Vorschlag des Betroffenen zu bestellen. Schlägt dieser niemanden vor, ist der Betreuer aus dem Kreis der Verwandten oder Vertrauenspersonen auszuwählen. Ist dies nicht möglich, wird ein berufsmäßiger Betreuer bestellt

Ist die/der Betroffene nicht in der Lage, sich in dem Verfahren selbst zu vertreten, bestellt das Gericht in der Regel einen Verfahrenspfleger, der keine Betreuungsfunktion hat und ausschließlich die Interessen der/des Betroffenen im Betreuungsverfahren wahrnimmt.

Eine Betreuerbestellung kann grundsätzlich erst erfolgen, wenn ein Gutachten eines Sachverständigen vorliegt, und die/der Betroffene vom Betreuungsgericht persönlich angehört wurde. Sollte umgehend ein Betreuer bestellt werden müssen, so kann nach Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses eine vorläufige Betreuung angeordnet werden.

Es ist durchaus möglich, dass die gerichtliche Entscheidung von Ihrer Anregung abweicht.

- Mit einem Betreuungsverfahren sind Kosten verbunden:
- Das Sachverständigengutachten ist bei einem Vermögen von über EUR 25.000,- von der/dem Betroffenen zu bezahlen,
- Die Gerichtskosten werden bei einem Vermögen von über EUR 25.000,- dem/der Betroffenen in Rechnung gestellt.
- Die Kosten für den Verfahrenspfleger sind bei einem Vermögen von mehr als EUR 5.000,- von der/dem Betroffenen selbst zu tragen.
- Wird ein berufsmäßiger Betreuer bestellt, ist dessen Tätigkeit von der/dem Betroffenen zu bezahlen, wenn deren/dessen Vermögen EUR 5.000,- übersteigt.
- Bei detaillierten Kostenfragen können von den Rechtspflegern beim Betreuungsgericht Auskünfte erteilt werden.

Weitere Informationen zum Betreuungsverfahren erhalten Sie bei der Betreuungsstelle .des
Landratsamtes Weilheim-Schongau - Außenstelle Schongau -

Bitte beachten Sie, daß die/der Betroffene gegen ihren/seinen Willen oder ohne rechtserhebliche Zustimmung nicht in ein Heim verlegt werden darf.

Bitte geben Sie im beigefügten Fragebogen genau an, woran Sie erkennen, dass die/der Betroffene die Fähigkeit verloren hat, ihre/seine Angelegenheiten selbst zu regeln. Bitte füllen Sie diesen Fragebogen so ausführlich wie möglich aus.